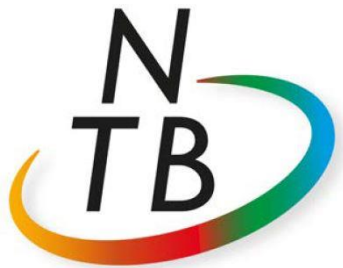




Es stellt sich Ihnen heute vor: EUTB Marburg Biedenkopf – NTB e.V.



NTB e.V. - Verein für ergänzende
unabhängige Beratung von und
für Menschen mit Behinderung

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung

Eine für alle

Gliederung

1. Was ist die EUTB?
2. Wer wir sind
 - 2.1 EUTB Marburg-Biedenkopf
 - 2.2 NTB e.V.
3. Was wir machen auf den Punkt gebracht
4. Praxisbeispiele & Fragen
5. Kontakt zur EUTB Marburg-Biedenkopf
6. Wo finde ich die EUTB in meiner Nähe?

1. Was ist die EUTB?

- Menschen mit Behinderungen und von Behinderung bedrohte Menschen wollen ihre Eigenverantwortung für eine individuelle Lebensplanung und Lebensgestaltung nach ihren persönlichen Wünschen wahrnehmen
- Gute Beratung kann ihre Rechte auf Selbstbestimmung, auf eigenständige Lebensplanung und individuelle Teilhabeleistungen nachhaltig stärken und dabei unterstützen

1. Was ist die EUTB?

- Das Bundesministerium für Arbeit und Soziales fördert mit dem neuen Bundesteilhabegesetz Beratungsangebote, die nur dem Ratsuchenden gegenüber verpflichtet sind und unter Nutzung der Beratungsmethode des Peer Counselings zur Verbesserung der Teilhabemöglichkeiten beitragen (nach § 32 SGB IX)
- Quelle Video: BMAS

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

2.1 Wer wir sind

EUTB Marburg-Biedenkopf
des Netzwerkes für
Teilhabe und Beratung e.V.

Öffnungszeiten:

Mo. 12-16 Uhr

Mi. 10-13 Uhr

Do. 15-18 Uhr

ansonsten Termine nach
Vereinbarung



2.2 Wer wir sind

NTB e.V.

- seit 2018 eingetragener gemeinnütziger Verein
- Aufbau der EUTB und Vorantreiben der Inklusion
- 2018 Einweihungsfeier
- 2019 Jubiläum
- 2022 1. Forum Teilhabe-Beratung



Marion Kaschner



- Eigene Erfahrungen und Kernkompetenzen:
Unterstützung von Menschen mit psychischer Erkrankung
Beratung von Eltern mit psychischer Beeinträchtigung
Lernen, achtsam und fürsorglich mit sich selbst umzugehen
- Telefon: +49 6421 9533 108
- E-Mail:
marion-kaschner@netzwerk-teilhabe.de

Mira Rammé



- Eigene Erfahrungen und Kernkompetenzen:
Beratung bei chronischen Erkrankungen
Eigene Lebensgestaltung und Berufsfindung
Umgang mit familiären Belastungen aufgrund von
Behinderung
Beratung für Menschen, die einfache Sprache
brauchen
- Telefon: +49 6421 9533 107
- E-Mail:
mira-ramme@netzwerk-teilhabe.de

Nikolaos Rizidis



- Eigene Erfahrungen und Kernkompetenzen:
Sehbehinderung und Blindheit
Leben mit Blindenführhund
- Telefon: +49 6421 9533 106
- E-Mail:
nikolaos-rizidis@netzwerk-teilhabe.de

Anette Schuchhardt



- Eigene Erfahrungen und Kernkompetenzen:
Beratung von Menschen mit mehreren Problemen,
die sich überlagern
Beratung von Menschen mit Beeinträchtigung und
Sucht
Psychosoziale und seelische Probleme und ihre
Auswirkungen auf nahestehende Personen
- Telefon: +49 6421 9533 104
- E-Mail:
anette-schuchhardt@netzwerk-teilhabe.de

Linda Sprenger



- Eigene Erfahrungen und Kernkompetenzen:
Sehbehinderung und Blindheit
Bewältigung von fortschreitenden Behinderungen,
Identitätsanpassung
Kinder mit (mehrfacher) Behinderung
Menschen mit komplexer Behinderung
- Telefon: +49 6421 9533 105
- E-Mail:
linda-sprenger@netzwerk-teilhabe.de

3. Was wir machen

Die EUTB berät nach dem Motto „Eine für alle“.

Das heißt jeder Mensch mit (drohender) Behinderung sowie deren Angehörige erhalten Rat und Unterstützung in ihren Fragen zur Rehabilitation und Teilhabe. Zum Beispiel beraten wir kostenlos zu folgenden Themen:

- im Vorfeld der Beantragung von Leistungen, wie beispielsweise einer Leistung zur medizinischen Rehabilitation und der Zuständigkeit der Rehabilitationsträger
- zu allen Fragen rund um das Thema Teilhabe. Zum Beispiel bietet Teilhabe am Arbeitsleben, Möglichkeiten berufliche Perspektiven zu entdecken, den passenden Arbeitsplatz zu finden und zu erhalten

3. Was wir machen

Die Teilhabe-Berater*innen beraten unabhängig und auf Augenhöhe, damit Ratsuchende selbstbestimmt Entscheidungen treffen können.

Und zwar:

- ganz nach den individuellen Bedürfnissen
- unabhängig von Trägern, die Leistungen erbringen oder bezahlen
- ergänzend zur Beratung anderer Angebote

4. Praxisbeispiele

Mein Problem mit Inklusion ist,
dass ich nicht mal weiß,
wie man das schreibt.

Inklusion muss man leben,
nicht buchstabieren.





5. Kontakt

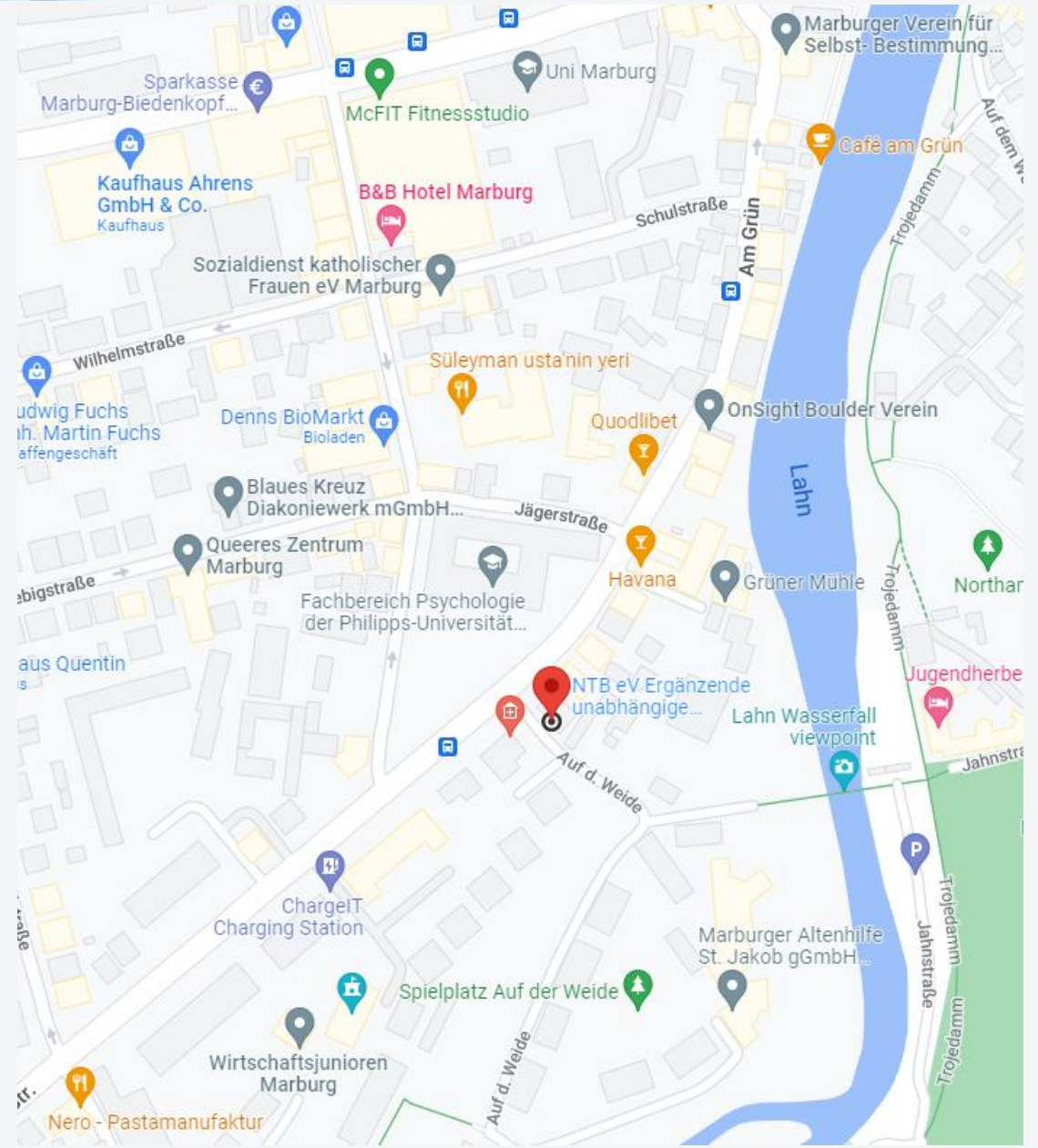
Hier finden Sie uns:

Auf der Weide 1
35037 Marburg

Telefon: +49 6421 9533 103

E-Mail:
beratung@netzwerk-teilhabe.de

Homepage:
www.netzwerk-teilhabe.de
www.teilhabeberatung.de



6. Wo finde ich die EUTB in meiner Nähe?

www.teilhabeberatung.de/beratung/beratungsangebote-der-eutb

Bundesland

Hessen

Besondere Erfahrungen mit spezifischen Teilhabebeeinträchtigungen

- Alle -

Beratung in Deutscher Gebärdensprache (DGS) möglich. 

Adresse (PLZ, Ort oder Straße)

Marburg

im Umkreis von

100 km

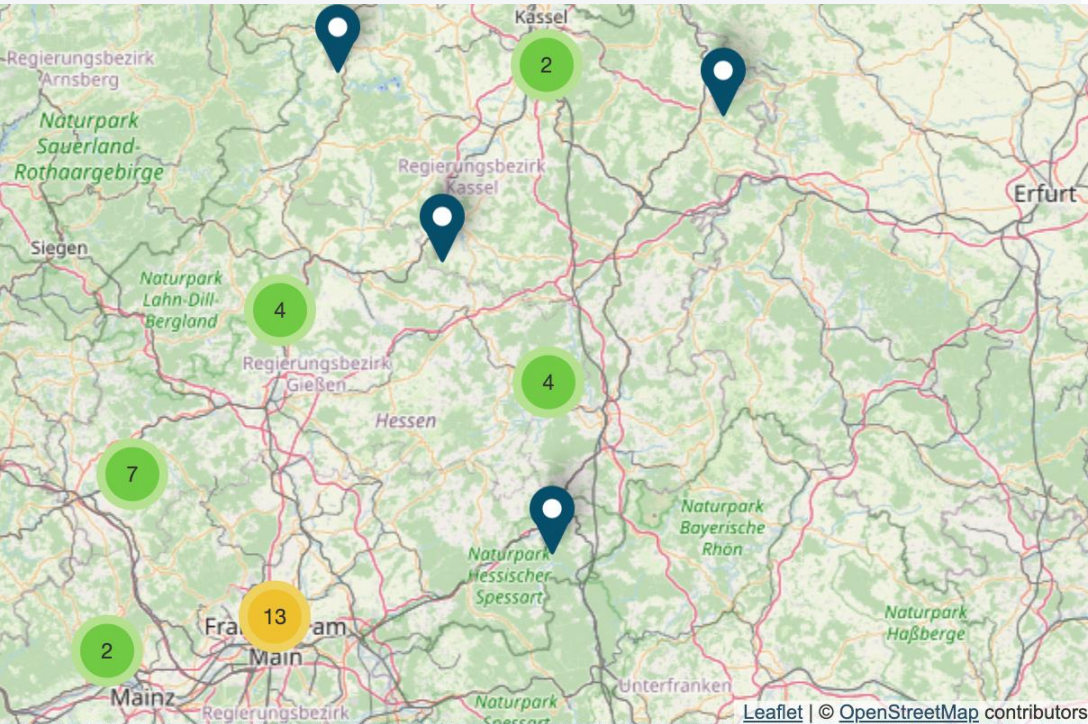
Achten Sie auf die korrekte Schreibweise und offizielle Ortsbezeichnungen, damit Adresse und Ort korrekt erkannt werden und die Entfernung zum nächsten Beratungsangebot berechnet werden kann.

Freitextsuche

Sie können auch nach Trägernamen oder Begriffen wie Autismus, Persönliches Budget, nach einer Fremdsprache usw. suchen.

SUCHEN

 = Beratung in Deutscher Gebärdensprache (DGS) möglich



PLZ	Ort	Name		Distanz	
35037	Marburg	EUTB Marburg-Biedenkopf des Netzwerkes für Teilhabe und Beratung e.V. (kurz: NTB)		0.5 km	▶ Details
35394	Gießen	EUTB Beratungsstelle Gießen – Ich bin dabei e.V.		24.9 km	▶ Details
35066	Frankenberg	EUTB Waldeck-Frankenberg - BSBH e.V.		28.0 km	▶ Details
34613	Schwalmsstadt	EUTB Beratungsstelle Schwalmsstadt		31.5 km	▶ Details
35576	Wetzlar	EUTB-"Ausblick" in Wetzlar		33.2 km	▶ Details
36304	Alsfeld	EUTB Vogelsbergkreis (eutb-vb) in Alsfeld		35.9 km	▶ Details
36341	Lauterbach	EUTB Vogelsbergkreis (eutb-vb) in Lauterbach		48.3 km	▶ Details
35792	Löhnberg	EUTB Limburg-Weilburg - Außenstelle		48.3 km	▶ Details



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



**NTB e.V. - Verein für ergänzende
unabhängige Beratung von und
für Menschen mit Behinderung**

Gefördert durch:



**Bundesministerium
für Arbeit und Soziales**

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages